

[fol. 108v]

Ausgab auf das Kuefwerch

Einem Kueffmaister bej disem Churfürstlichen
Preuwerckh würd jehrlichen von Zueschlag-
vnnnd Abpündung der Piervaß vnnnd fir Raiff,
so er vf seinen Cossten trachten muess, vf
yedes Schafmalz [sic], souil deren versottn
werden, 15 kr. bezalt, also für heür ge-
machte 523 Preu, yede zu 6 Schaf gerechnet
(ohne das Vfmaß⁹⁴), treffen 3138 Schaf,
vnnnd daß *Deputat* in Summa. Ist Andreen
Fanderer, Kueffmaistern, so die Arbeith
verricht, verraicht worden vermög Scheins

N^o. 91⁹⁵ 784 fl. 30 kr.

Dann ist ihme vom altn Gschür dasselbe
durchs Iahr, wie es die Notturfft er-
fordert, außzebessern yberhaupt bezalt
gleich verttn

30 fl.

Huius fl. 814 kr. 30

[fol. 109r]⁹⁶

So ist auch dem Kueffer für neugemachtes
Preugschür, souil man vnderm Iahr be-
dürfftig gwest, Inhalt *specificirter* Zetl

N^o. 92 bezalt worden yber Abbruch
136 fl.

Nota Vnder bemelter Arbeith sein 35
Halbe Viertlvaß begriffen, weliche aus
den alten eingeschlagenen Vaßtaufn
gemacht vnnnd wider zu Nuz gebracht sein,
vnnnd *Folio* 42 in Empfang genommen,
so alda allein vmb Nachricht gemelt

Widerumben bemeltem Kuefmaister
vmb 400 Ganze neue Viertlvaß,
nemblichen ains zu 48 kr., vermög
dreyer Schein den 22. 7ber vnnnd 11tm
December ^a/_{[16]70}, dann den 29. Jenner á 1671
gebirendt bezalt worden, *thuet*

N^o. 93, 94 et 95 320 fl.

⁹⁴ Das, was über die üblichen sechs Schaff hinzugegeben wurde.

⁹⁵ Die beiden Absätze sind von einer nach links offenen Klammer umfaßt, die aus technischen Gründen hier nicht darstellbar ist.

⁹⁶ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 11, Anm. 4.